

2023: Ein bisschen mehr Normalität wäre gut von Jörg Scherer

„Erkläre die Vergangenheit, erkenne die Gegenwart, sage die Zukunft voraus!“ – dieses auf Hippokrates zurückgehende Zitat bringt das ehrnste Ziel bei der Erstellung unseres traditionellen technischen Jahresausblicks gut auf den Punkt.

Starten wir mit der Erklärung der Vergangenheit bzw. dem Blick in den Rückspiegel. Am spektakulärsten waren die Kursbewegungen im Jahr 2022 ohne Zweifel auf der Rentenseite, wo in den zurückliegenden zwölf Monaten die „wahre Volatilität“ zu verzeichnen war. Der größte Rückgang der Geschichte sorgt für einen in jeder Hinsicht historischen Investmentjahrgang. Historisch sind auch die Prognosetreffer des letztjährigen Jahresausblicks. Damals hatten wir geschrieben:

„Eine untere Zinswende braucht vor allem eines: viel Zeit! Ist die Zeit jetzt gekommen? Sind die zeitlichen Mindestanforderungen an einen Zinswendeprozess erfüllt? Diese charttechnischen Schlüsselfragen sind eng mit der fundamentalen Fragestellung verknüpft: „Was, wenn die Inflation weniger vorübergehend ist, als von der Mehrzahl der Investoren angenommen?“ Die technische Antwort gibt der „Markt“, wenn die zehnjährige Rendite Deutschland den Trigger mit einem Spurt über die Hür-

den bei -0,17 % bzw. -0,06 % überspringt. Aufgrund des Überraschungspotenzials sowie des aufgestauten Bewegungspotenzials sind dann wieder nachhaltig positive Renditen in Deutschland wahrscheinlich. In den USA winkt sogar eine „Zwei“ vor dem Komma. Ein solcher Zinsanstieg hat deutliche Rückkopplungseffekte auf andere Assetklassen – besonders dem Aktienmarkt könnte damit im Jahresverlauf 2022 eine Alternative erwachsen. Das Goethe-Zitat: „Es nimmt der Augenblick, was Jahre geben“, droht damit im neuen Jahr möglicherweise in doppelter Weise zuzutreffen.“

Diese Ausführungen lesen sich wie der Ablaufplan des Investmentjahres 2022. Doch tatsächlich stammen sie eins zu eins aus dem Fazit unseres letztjährigen Renten-Jahresausblicks. Dabei geht es keineswegs um eine Form der Selbstbeweihräucherung. Der entscheidende Mehrwert der Technischen Analyse im Allgemeinen bzw. unseres „Blickes in die vielzitierte Glaskugel“ liegt vielmehr darin, vorbereitet zu sein. Anlegerinnen und Anleger erhalten mit dem Jahresausblick einen konkreten Ablaufplan an die Hand – inklusive der wichtigsten Leitplanken. Dadurch soll das Risiko, auf dem falschen Fuß erwischt zu werden, deutlich reduziert werden.



Jörg Scherer
Leiter Technische Analyse
HSBC Deutschland

Angesichts einer rekordhohen Inflation, des Zinsanstiegs und einer deutlichen Aktienmarktkorrektur dürfte der Informationsbedarf heute stärker ausgeprägt sein denn je! Dem Anlegerwunsch nach einer Orientierung tragen *Der Zertifikateberater* und *HSBC* mit dem großen „Technischen Jahresausblick“ Rechnung. Unter dem Titel „So wird...“ ist unser gemeinsamer Blick in die besagte „Glaskugel“ seit vielen Jahren zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Seien Sie also auch 2023 wieder dabei! Die Prognosetreffer aus den Vorjahren sind uns dabei Ansporn und Anspruch zugleich – damit wäre dann auch die hippokratische Vorgabe erfüllt.

DZB & HSBC wieder unterwegs: „So wird 2023!“ – Exklusives Beraterseminar

Der Start in das Veranstaltungsjahr erfolgt bei DZB unterwegs traditionell mit HSBC und dem technischen Jahresausblick. Tobias Kramer (Herausgeber DZB Media) begrüßt die Experten von HSBC nach zwei Jahren vorraussichtlich wieder live in verschiedenen Städten. Mindestens zwei digitale Termine inklusive der jeweiligen Aufzeichnungen wird es weiterhin geben.

Das erwartet Sie:



HSBC Zum 14. Mal präsentiert Jörg Scherer, Leiter der Technischen Analyse bei HSBC Deutschland, seine Einschätzungen zu Rohstoff-, Renten-, Währungs- und Aktienmärkten. Wie gewohnt steht ihm dabei Christian Köker zur Seite, der den technischen Ausblick mit passenden Produktideen ergänzt.

Hinweise:

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Veranstaltung wird beim **FPSB Deutschland** registriert und voraussichtlich mit 2,0 CPD-Credits bewertet. Weitere Informationen und die genauen Termine entnehmen Sie bitte den Anmeldeseite. Ihre Teilnahme sichern Sie sich unter: www.zertifikateberater.de/unterwegs